

# Humanistische Union

## 60 Jahre Grundgesetz – mehr Demokratie wagen!

Kongress der Humanistischen Union Frankfurt in Kooperation mit der Frankfurter Rundschau und dem Fritz-Bauer-Institut. Aus: Mitteilungen Nr. 204 (1/2009), S. 27

Samstag, 23. Mai 2009 ab 11.00 Uhr  
Frankfurter Universitätscampus Westend  
Casino am IG Farben-Haus, Raum 1.811  
Grüneburgplatz 1, Frankfurt/Main

Am 23. Mai 2009 wird das Grundgesetz 60 Jahre alt – Zeit für eine Bestandsaufnahme: Wie hat sich unsere Verfassung in dieser Zeit weltpolitischer Umwälzungen bewährt und welche Modernisierungen sind mit Blick auf mehr Demokratie wünschenswert oder notwendig? Die Grundrechte werden unverändert garantiert – doch mit welchen Einschränkungen? Und welche Bedeutung haben die Freiheitsgarantien heute noch in der Praxis? Beiträge zur Entwicklung der Freiheitsrechte, zur Kritik der Institutionen, den sozialen Grundrechten und den Chancen Direkter Demokratie leisten:

**Prof. Dr. Rosi Will**, Professorin für Öffentliches Recht, Humboldt-Universität Berlin und Bundesvorsitzende der Humanistischen Union:  
Gibt es ein "Grundrecht auf Sicherheit"?

**Dr. Werner Konitzer**, stv. Direktor des Fritz-Bauer-Instituts:  
Asyl und Migration: Zur Geschichte eines politischen Rechts in der Bundesrepublik.

**Dr. Volker Mittendorf**, Universität Wuppertal:  
Direkte Demokratie im Grundgesetz - ein uneingelöstes Versprechen?

**Dr. Sascha Liebermann**, Mitgründer der Initiative "Freiheit statt Vollbeschäftigung", Technische Universität Dortmund (bis 2007):  
Den Sozialstaat auf das Fundament stellen, auf dem die Demokratie schon ruht - durch ein bedingungsloses Grundeinkommen

---

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/204/publikation/60-jahre-grundgesetz-mehr-demokratie-wagen/>

Abgerufen am: 05.02.2023